

## **Handlungsschritte für Jugendleiter innen**

Quelle: Landesjugendring Schleswig-Holstein (2011). Irgendetwas stimmt da nicht... - Der Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung in der Jugendarbeit. Leitfaden für ehrenamtliche MitarbeiterInnen. Kiel.

Du hast das Gefühl, dass es einem Mädchen oder Jungen aus deiner Gruppe nicht gut geht. Es könnte sein, dass das Wohl des Kindes gefährdet ist. Hier findest du Tipps, wie du dich richtig verhältst:

### ➤ **Wichtig – Bewahre Ruhe**

Nichts überstürzen! Voreilige Handlungsschritte können die Situation nur noch verschlimmern.

### ➤ **Sei offen gegenüber dem Kind**

Stelle sicher, dass du das Kind wie die anderen Kinder behandelst. Vermittle ihm gleichzeitig, dass es sich dir anvertrauen kann – ohne es zu bedrängen.

Wenn sich dir ein Kind anvertraut, dann glaube ihm. Nimm es Ernst und höre ihm zu, gebe aber keine Versprechen, die du nicht halten kannst (z.B. „ich erzähle niemandem davon“).

### ➤ **Beobachte genau**

Beobachte genau das Verhalten des Kindes. Schreibe deine Beobachtungen, Fakten und evtl. Gespräche mit dem Kind auf. Versuche zwischen deinen Beobachtungen und deinen Schlussfolgerungen zu trennen.

### ➤ **Achte auf dich selbst**

Setze dich mit deinen eigenen Gefühlen und Ängsten auseinander. Deine Möglichkeiten und deine Verantwortung haben Grenzen.

Solche Fälle und Situationen kann und soll niemand alleine lösen!

### ➤ **Handle nicht eigenständig**

Tausche dich mit anderen Betreuer\_innen, denen du vertraust, über deine und ihre Informationen, Beobachtungen, Wahrnehmungen und Gefühle aus.

### ➤ **Sei vorsichtig mit vorschnellen Anschuldigungen**

Vermeide Gerüchte und behandle die Situation vertraulich. Konfrontiere auf keinen Fall den vermeintlichen Täter/die vermeintliche Täterin mit deinem Verdacht. Darauf könnte er\_sie verstärkt Druck auf das Kind ausüben.

### ➤ **Informiere die Leitung**

Informiere die Vereinsleitung bzw. Fahrtenleitung rechtzeitig über deine Beobachtungen. Hier kannst du Unterstützung erhalten und ihr könnt gemeinsam das weitere Vorgehen absprechen.

Wenn die Leitung nicht reagiert, wende dich an die nächst „höhere“ Stelle oder an eine externe Beratung.

### ➤ **Generell gilt: Holt euch Unterstützung**

Wendet euch an die Ansprechperson eures Vereins/Verbandes, die für solche Fälle benannt wurde. Beratet euch mit ihr über alle weiteren Schritte, z.B. Kontakt zu den Eltern, einer Beratungsstelle, den Behörden.

Die Adresse findest du auf der Rückseite des Leitfadens „Irgendetwas stimmt da nicht...“